



Wilfersdorf

im Weinviertel

Ausgabe 5

Gemeindenachrichten der Marktgemeinde Wilfersdorf

Dezember 2013

Soblad die erste Flamme
die Dunkelheit durchbricht
da wächst in uns die Sehnsucht
nach Geborgenheit und Licht.

Zwei Kerzen am Adventkranz:
Frohes Schauern ist erwacht
ach, lang wird es noch dauern
bis hin zur Heil'gen Nacht.

Drei Kerzen am Adventkranz:
In's Herz schweift mancher Blick
ruft wehmütig Vergangenes
in's Kerzenlicht zurück.

Vier Kerzen am Adventkranz:
Die Herzen strahlen weit
aus Kinderaugen leuchtet
die hohe Weihnachtszeit.

Adventlichter

(Josef Albert Stöckl)



Der Bürgermeister, die Gemeinderäte und die Gemeindebediensteten wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Glück und Gesundheit im Neuen Jahr.

Inhalt:

- » Auszüge aus den Gemeinderatssitzungen
- » Voranschlag 2014
- » Gebühren und Abgaben
- » Gemeindeförderung
- » Schul- und Kindergarteneinschreibung
- » Ehrungen, Glückwünsche
- » Berichte von den Vereinen
- » Veranstaltungskalender

ÖFFNUNGSZEITEN - PARTEIENVERKEHR

Montag bis Freitag: 08:00 bis 11:00 Uhr
Dienstag zusätzlich: 16:00 bis 18:00 Uhr

Wir ersuchen um Einhaltung dieser Zeiten.

Sprechstunden des Bürgermeisters

Dienstag: 17:00 bis 18:00 Uhr
Freitag: 08:00 bis 09:00 Uhr

NEU

Bei Verhinderung des Bürgermeisters übernimmt der Vizebürgermeister nach Möglichkeit die Sprechstunden.

Liebe Gemeindebürger!

Ein arbeitsintensives und ereignisreiches Jahr liegt hinter uns. Der Neubau des Gemeindezentrums schreitet zügig voran, sodass wir voraussichtlich Ende 2014 mit dem Gemeindeamt wieder nach Wilfersdorf übersiedeln können.

Ein Jubiläumsjahr liegt vor uns. Wir feiern 500 Jahre Marktrecht in Wilfersdorf. Eine Arbeitsgruppe von Gemeinderäten wird Vorschläge von Aktivitäten rund um dieses besondere Jahr erarbeiten. Auch Ihre Ideen und Ihre Mitarbeit zu diesem Fest, geschätzte Wilfersdorfer/Innen, sind erwünscht.

Durch das Ausscheiden des gfGR Franz Niessler und des GR Franz Tatzber war eine Nachbesetzung des Gemeinderates in der letzten Sitzung erforderlich. Ich darf beiden Gemeinderäten auf diesem Wege ein aufrichtiges DANKE für ihre engagierte Mitarbeit in und für die Marktgemeinde Wilfersdorf aussprechen und ihnen auf ihrem weiteren Lebensweg alles Gute und Gesundheit wünschen. Den neuen Gemeinderäten wünsche ich viel Freude bei ihrer neuen Aufgabe und hoffe weiterhin auf gute Zusammenarbeit für unsere Gemeinde.

Der Weiterbau der Autobahn A5 von Schrick bis Poysbrunn soll 2014 in Angriff genommen werden. Viele tiefgreifende Veränderungen in unserem Landschaftsbild sowie bei den zukünftigen Verkehrsflüssen sind zu erwarten. Wir hoffen aber vor allem auch auf positive Auswirkungen insbesondere eine Verringerung der Verkehrsbelastung in unseren Orten.

Der Durchzugsverkehr besonders im Bereich Hobersdorf/Wilfersdorf (B 40) sowie in Bullendorf (B 47) sollte durch diesen Autobahnbau wesentlich verringert werden.

Unsere großen Adventveranstaltungen in Bullendorf und Wilfersdorf waren aufgrund von vielen fleißigen Helfern bestens gelungene Veranstaltungen. Viele Gäste aus Nah und Fern waren fasziniert von dem einzigartigen Ambiente (Kellergasse Bullendorf, Schloss Liechtenstein), welches unsere Gemeinde zu bieten hat.

Hiermit möchte ich allen unseren Vereinen für die zahlreichen Aktivitäten im abgelaufenen Jahr danken. Für mich sind erfolgreiche und aktive Vereine ein besonderes Stück Lebensqualität in unserer Gemeinde.

Auch im kommenden Jahr werden wir wieder viele neue Herausforderungen zu bestehen haben. Durch eine gute Zusammenarbeit in unserer Gemeinde mit den Vereinen und Ihnen, geschätzte Gemeindebürger/Innen, bin ich davon überzeugt, dass wir die bevorstehenden Aufgaben gut bewältigen werden.

Ich wünsche allen ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest und vor allem Gesundheit im Neuen Jahr.

Euer Bürgermeister
Josef Tatzber



Auszug aus der Gemeinderatssitzung vom 18. Sept. 2013

Erstellung wasserrechtliches Einreichprojekt für Adaptierung Kläranlage

Wegen der von der Wasserrechtsbehörde aufgetragenen und dringend erforderlicher Erneuerungsmaßnahmen bei der Kläranlage wird zunächst eine Variantenuntersuchung als Entscheidungsgrundlage ausgearbeitet.

Im Wesentlichen sind Lösungsansätze zur Vergrößerung des Volumens für die Schlammbehandlung erforderlich, welche diverse Baumaßnahmen erfordern.

Errichtung neue Trasse für Radweg „Eurovelo 9“

Zum Zweck der Durchführung von Optimierungsmaßnahmen beim Eurovelo 9-Radweg wurde eine Arbeitsgemeinschaft mit der Stadtgemeinde Mistelbach gegründet. Diese hat die Aufgabe, die Baumaßnahmen zu koordinieren und die Förderungen abzuwickeln. Gespräche mit den betroffenen Grundeigentümern sind derzeit im Laufen.

Auftragsvergabe für Digitalen Leitungskataster ABA und WVA (BA 09)

Auf Empfehlung der NÖ Landesregierung wurde die Durchführung des zweiten Teilabschnittes (Hobersdorf-West, Wilfersdorf Süd, Ebersdorf) zur digitalen Erfassung der Wasser- und Kanalleitungen mit einer Länge von 9,9 km in Auftrag gegeben. Dabei werden die Kanalleitungen (Misch-, Schmutz- und Regenwasserkanal) mit Hochdruck gereinigt, mit Kameras befahren, vermessen, geocodiert und spezifische Leitungs- und Schachtdaten in einer Datenbank erfasst. Die Kosten für diesen Abschnitt werden rund € 100.000 betragen, wobei eine Förderzusage von 50% vorliegt.

Elektrotechnik-Blitzschutz-Alarmanlagen

BSCHLIEHSMAYER Ges.m.b.H.

2193 Hobersdorf, Zayastraße 12

Telefon: 02573-2344 Mail: bschliehsmayer@nanet.at

• Bauprovisorium u. Hausanschluss	• Blitzschutz u. Erdungsanlagen
• Komfort - Elektroinstallation	• Netzwerkverkabelungen
• Haustechnik (Staubsauganlage, Türsprechanlagen)	• Alarmanlagen
• Digital SAT Anlagen	• Überprüfungen u. Protokollerstellung

Auszug aus der Gemeinderatssitzung vom 12. Nov. 2013

Grundsatzbeschluss zur Erneuerung der Straßenbeleuchtung

Auf Grund der gesetzlichen Vorgaben und dem Verkaufsstopp für konventionelle Leuchtmittel ist die Gemeinde gezwungen, bis spätestens 2017 die gesamte Straßenbeleuchtung auf energiesparende Lampen umzustellen. Zur Bewältigung dieser großen finanziellen Belastung gibt es aber nur mehr bis 2014 entsprechende Fördermittel.

Es wurde beschlossen, zunächst eine genaue Bestandsaufnahme in Auftrag zu geben und danach eine Ausschreibung für den Austausch von rund 500 Lampenköpfen vorzunehmen.

Auftragserteilung Straßenbauarbeiten (Wiederherstellungen)

Zur Wiederherstellung der Oberflächen bzw. des Asphaltbelages nach diversen Wasser- und Kanalisationsreparaturen sowie zur Instandsetzung einiger Straßenschäden wurde der Auftrag an die Fa. Pittel+Brausewetter erteilt.

Erneuerung EDV-Hardware samt Server und Sicherung (inkl. Office-Software)

Die Computer der 4 Büroarbeitsplätze waren nach fast 9 Jahren intensiver Nutzung am Ende ihrer Leistungsfähigkeit angelangt. Einerseits häuften sich die Abstürze und Reparaturen nach Hardware-Verschleißerscheinungen und andererseits war das Betriebssystem und die Office-Software überholt. Aber auch der Einsatz einer neuen Software erforderte eine Kompletterneuerung.

Grundsatzbeschluss zur Änderung des Flächenwidmungsplanes

Seit der letzten Änderung des Flächenwidmungsplanes haben sich wieder einige Änderungspunkte ergeben. Zur Aktualisierung wird ein entsprechendes Verfahren eingeleitet und die einzelnen Änderungsfälle mit der Ortsplanerin und der NÖ Landesregierung durchgearbeitet. Nach Vorlage des Änderungsberichtes erfolgt eine Auflage der Planunterlagen zur öffentlichen Einsichtnahme für einen Zeitraum von sechs Wochen.

Auszug aus der Gemeinderatssitzung vom 10. Dez. 2013

Angelobung von zwei neuen Gemeinderäten

Die von der SPÖ-Fraktion nach dem Ausscheiden von Gf. GR Franz Nießler und GR Franz Tatzber nominierten und in den Gemeinderat berufenen Ersatzmitglieder Hans Lamprecht aus Wilfersdorf und Rudolf Michael Bammer aus Bullendorf wurden zu Beginn der Sitzung angelobt. Der Bürgermeister bedankt sich bei ihnen für die Bereitschaft zur Mitwirkung in der Kommunalpolitik und wünscht den beiden neuen Gemeinderäten alles Gute für ihre künftige Tätigkeit in der Marktgemeinde Wilfersdorf.

Ergänzungswahl in den Gemeindevorstand

Zur Nachbesetzung der frei gewordenen Stelle eines geschäftsführenden Gemeinderates wurde von der Sozialdemokratischen Partei Österreichs als anspruchsberechtigter Fraktion ein Wahlvorschlag lautend auf GR. Hager Johann eingebracht. Im Zuge der darauffolgenden Wahl wurde GR. Hager zum neuen Mitglied des Gemeindevorstandes gewählt und ist somit geschäftsführender Gemeinderat.

Grundsatzbeschluss zur Umsetzung Regionale Leitplanung (Nordraum Wien)

Aufgrund der hohen Standortgunst und der dynamischen Entwicklung der Gemeinden im nördlichen Wiener Umland wurden im Zuge des Pilotprojekts Regionale Leitplanung gemeinsam mit dem Land Niederösterreich die räumlichen Entwicklungsvorstellungen der Gemeinden abgestimmt und ein gemeinsames Leitbild zur Raumentwicklung erarbeitet. Der Gemeinderat hat beschlossen, die Inhalte der Regionalen Leitplanung für den Bereich der jeweiligen Gemeinde in die örtliche Raumordnung einfließen zu lassen.

Abberufungen und Ergänzungswahl in den Ausschüssen

Wegen weiterer personeller Veränderungen in den Ausschüssen II, III, IV, V und im Prüfungsausschuss wurde einerseits die Abberufung der Gemeinderäte aus den bisherigen Ausschüssen sowie die Wahl in die neuen Ausschüsse durchgeführt. Ebenso wurden die Ergänzungswahlen für die Ausschuss-Vorsitzenden bzw. deren Stellvertreter vorgenommen. In der umseitigen Tabelle ist die aktuelle Zusammensetzung der Ausschüsse ersichtlich (siehe Seite 6).

Auszahlung von Subventionen an Vereine für das Jahr 2013

Der Gemeinderat hat die Auszahlung von Zuschüssen an diverse Vereine und Organisationen in der Höhe von rund € 12.120,00 als Vereinsförderung und zur Anerkennung für die freiwillig erbrachten Leistungen beschlossen.

Grundsatzbeschluss zur Einrichtung einer Arbeitsgruppe „500 Jahre Marktrecht“

Zur Darstellung der positiven Auswirkungen des Marktrechtes für die Gemeinde soll für die Planung und Durchführung einiger Aktivitäten im kommenden Jubiläumsjahr eine gesonderte Arbeitsgruppe eingesetzt werden.

Als wesentliche Inhalte zu diesem Thema werden die Aufarbeitung der markanten Besonderheiten und Sehenswürdigkeiten, die Darstellung wichtiger kultureller Einrichtungen, sowie die Bewerbung und Abhaltung diverser Festveranstaltungen angesehen.

Änderungen bei Gemeindeabgaben und Gebühren

Zur Annäherung an eine kostendeckenden Betriebsführung bei der Wasserversorgung und bei den Friedhöfen hat der Gemeinderat in der Sitzung am 10. Dezember 2013 beschlossen, folgende Tarifanpassungen vorzunehmen:

a) Friedhofsgebühren:

Grabstellengebühr (für 10 Jahre bei Erdgräbern, für 30 Jahre bei Grüften):

Reihengrab	einfach (2 Belegungen)	von € 170,--	auf € 175,--
Reihengrab	doppelt (4 Belegungen)	von € 340,--	auf € 350,--
Wandgrab	einfach (2 Belegungen)	von € 230,--	auf € 235,--
Wandgrab	doppelt (4 Belegungen)	von € 450,--	auf € 465,--
Gruft bis	3 Leichen	von € 685,--	auf € 900,--
Gruft bis	6 Leichen	von € 1.025,--	auf € 1.500,--
Gruft bis	9 Leichen	von € 1.700,--	auf € 2.100,--

Verlängerungsgebühr (für 10 Jahre):

bei Erdgrabstellen gleich wie Grabstellengebühr, bei Gruften jeweils 1/3 der Grabstellengebühr.

Beerdigungsgebühren:

Erdgrab	von € 600,--	auf € 615,--
Erdgrab mit Abdeckung	von € 1.140,--	auf € 1.165,--
Urne in Erdgrab	von € 155,--	auf € 185,--
Urne in Erdgrab mit Abdeckung	von € 600,--	auf € 615,--
Gruft	von € 1.370,--	auf € 1.400,--

Enterdigungsgebühren:

Erdgrab	von € 1.300,--	auf € 1.330,--
Erdgrab mit Abdeckung	von € 2.400,--	auf € 2.450,--
Urne in Erdgrab	von € 400,--	auf € 410,--
Urne in Erdgrab mit Abdeckung	von € 1.200,--	auf € 1.225,--
Gruft	von € 2.800,--	auf € 2.860,--

Die neuen Friedhofsgebühren treten am 1. Jänner 2014 in Kraft.

b) Wasserabgaben:

Tariferhöhung **Bereitstellungsgebühr** von € 12,65 auf € 17,05 pro m³/h (inkl. USt.)
(das bedeutet für einen 3m³/h Hauswasserzähler von € 37,95 auf € 51,15 pro Jahr)

Die Anhebung der Bereitstellungsgebühr erfolgt mit 1. Juli 2014.

c) Entsorgungstarife im Altstoff-Sammelzentrum:

Da es bei der Entsorgung einzelner Alt- bzw. Problemstoffe zu Preisänderungen gekommen ist, mussten die Tarife für die Entgegennahme entsprechend angepasst werden:

Altöl (1 Lt.)	von € 0,40	auf € 0,50	(inkl. USt.)
Bauschutt (100 Lt.)	von € 1,50	auf € 2,50	(inkl. USt.)
Inertstoffe (100 Lt.)	von € 0,00	auf € 4,50	(inkl. USt.)
Dispersionsfarbe (1 Lt.)	von € 1,10	auf € 1,50	(inkl. USt.)
Reifen mit Felge, kleiner 120 cm (1 Stk.)	von € 3,00	auf € 8,00	(inkl. USt.)
Reifen ohne Felge, größer 120 cm (1 Stk.)	von € 18,00	auf € 20,00	(inkl. USt.)
Reifen ohne Felge, größer 180 cm (1 Stk.)	von € 18,00	auf € 40,00	(inkl. USt.)
Wurzelstöcke, kleiner 60 cm (1 Stk.)	von € 5,00	auf € 0,00	(inkl. USt.)

Die neuen Entsorgungstarife gelten ab 1. Jänner 2014.

Die angeführten Beträge sind Bruttobeträge. Die gesetzliche Umsatzsteuer ist darin bereits enthalten.



Dankeschön

Den ausgeschiedenen Gemeinderäten Franz Nießler und Franz Tatzber danken wir für Ihre Tätigkeit im Gemeinderat recht herzlich. Franz Nießler war als geschäftsführender Gemeindevorstand für Kultur und Bildung (Schule u. Kindergärten) zuständig. Er legte großes Augenmerk auf die Optimierung der Kinderbetreuung und die Erhaltung der kulturellen Einrichtungen der Gemeinde (Musikhalle, Schloss etc.).

Sowohl als gewissenhafter Gemeinderat als auch als Vorsitzender des Finanz- und Prüfungsausschusses hat auch Franz Tatzber seine Aufgaben bestens erfüllt.

Bürgermeister und Vizebürgermeister mit den neuen Gemeinderäten Hans Lamprecht und Rudolf Michael Bammer sowie dem neu gewählten gf.GR. Johann Hager



Voranschlag für das Haushaltsjahr 2014

Ordentlicher Haushalt

Haushalts-Gruppe		Einnahmen	Ausgaben
0	Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	€ 7.400,00	€ 494.300,00
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	€ 2.100,00	€ 71.400,00
2	Unterricht, Erziehung, Sport	€ 152.400,00	€ 561.500,00
3	Kultur, Kunst - Kultus	€ 4.400,00	€ 111.100,00
4	Soziale Wohlfahrt, Wohnbauförderung		€ 318.100,00
5	Gesundheit		€ 453.300,00
6	Straßen- und Wasserbau, Verkehr	€ 6.500,00	€ 66.800,00
7	Wirtschaftsförderung	€ 1.100,00	€ 39.100,00
8	Dienstleistungen, öffentliche Einrichtungen	€ 964.600,00	€ 995.200,00
9	Finanzwirtschaft	€ 2.046.000,00	€ 73.700,00
I. Gesamtsumme O.Haushalt		€ 3.184.500,00	€ 3.184.500,00

Außerordentlicher Haushalt

geplante Vorhaben		Einnahmen	Ausgaben
1	Gemeindeamt-Baukostenanteil	€ 260.000,00	€ 260.000,00
2	Straßen- und Brückenbau	€ 120.000,00	€ 120.000,00
3	Güterweg-Erhaltung	€ 25.000,00	€ 25.000,00
4	Straßenbeleuchtung	€ 27.700,00	€ 27.700,00
5	Bauhof-Grundstücksankauf	€ 50.000,00	€ 50.000,00
6	Grundstücksankäufe	€ 110.000,00	€ 110.000,00
7	Wasserversorgungsanlage	€ 30.000,00	€ 30.000,00
8	Kanal-Digitalisierung+Sanierung	€ 189.600,00	€ 189.600,00
II. Gesamtsumme AO.Haushalt		€ 812.300,00	€ 812.300,00

Gesamtübersicht

I. Ordentlicher Haushalt	€ 3.184.500,00	€ 3.184.500,00
II. Außerordentlicher Haushalt	€ 812.300,00	€ 812.300,00
Gesamtvoranschlag 2014	€ 3.996.800,00	€ 3.996.800,00

AUSSCHÜSSE und deren MITGLIEDER in der Marktgemeinde Wilfersdorf

Ausschuss	Aufgabenbereich	Mitglieder
I - SOZIALES + VERWALTUNG		
Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung, öffentliche Ordnung und Sicherheit	Gemeinderat, Gemeindeamt, Personal, Vereine, Verbände, Sonderpolizei, Feuerwehrwesen, Zivilschutz, Bauhof, Liegenschaften, Sozialhilfe	gf.GR. Maier Josef Vorsitz GR. Wurmbauer Leopoldine Vs-Stv. GR. Stur Rudolf GR. Krammer Herwig, Ing. GR. Pacal Helga GR. Strasser Sonja, Mag.
II - SCHULWESEN + KULTUR		
Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft, Kunst, Kultur-Kultus	VS, HS, SS, Polyt.Lehrgang, Berufsschulen, Kindergärten, Spielplätze, Sporteinrichtungen, Musikhalle, Denkmäler, Brauchtum, Museum, kirchliche Anliegen, Fremdenverkehr	gf.GR. Hager Johann Vorsitz GR. Strasser Sonja, Mag. Vs-Stv. GR. Wurmbauer Leopoldine GR. Gail Monika GR. Panzer Otmar GR. Draxler Iris
III - BAUWESEN + UMWELTSCHUTZ		
Soziale Wohlfahrt, Wohnbau-förderung, Gesundheit	familienpolitische Maßnahmen, Wohnbauförderung, Gesundheitsdienst, Umweltschutz, Rotes Kreuz, Krankenanstalten, Bauverwaltung, Friedhof, Parkanlagen	gf.GR. Stoiber Franz Vorsitz GR. Nießler Katrin, MA Vs-Stv. GR. Stur Rudolf GR. Panzer Otmar GR. Weindl Herbert, jun. GR. Lamprecht Hans
IV - LANDWIRTSCHAFT + STRASSEN		
Straßen-, Brücken- u. Wasserbau, Verkehr, Wirtschaftsförderung	Straßenbau u. -erhaltung, Brücken, Güterwege, Straßenverkehr, Land- und Forstwirtschaft, Gewässer, Tierhaltung	Vizebgm. Strasser Gerhard Vorsitz GR. Nießler Katrin, MA Vs-Stv. GR. Gail Monika GR. Graf Adolf GR. Pacal Helga GR. Hertl David
V - DIENSTLEISTUNGEN		
öffentl. Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung, Abfallwirtschaft, Beleuchtung	Wasserleitung, Kanal, Kläranlage Altstoffsammelzentrum, Straßenbeleuchtung	gf.GR. Hömstreit Hans Peter Vorsitz GR. Krammer Herwig, Ing. Vs-Stv. GR. Draxler Gunar GR. Nießler Katrin, MA GR. Graf Adolf GR. Hertl David
PRÜFUNGS-AUSSCHUSS		
(Finanzausschuss)	Kontrolle der Gemeindegebarung und Haushaltsrechnung sowie diverse Überprüfungen und Kontrolle der Finanzgeschäfte	GR. Bammer Rudolf Michael Vorsitz GR. Stur Rudolf V-Stv. GR. Krammer Herwig, Ing. GR. Lamprecht Hans GR. Weindl Herbert jun.

Markierung = NEU



Reinigungsverpflichtung von Gehsteigen und Gehwegen!

Seitens der Marktgemeinde Wilfersdorf wird auf die gesetzlichen Anrainerverpflichtungen, insbesondere gemäß § 93 Straßenverkehrsordnung 1960 - StVO 1960, BGBl 1960/159 idgF, hingewiesen:

§ 93 StVO 1960 lautet

„(1) Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von **6.00 bis 22.00 Uhr** von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glätte bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft Eigentümer von Verkaufshütten.

(1a) In einer Fußgängerzone oder Wohnstraße ohne Gehsteige gilt die Verpflichtung nach Abs. 1 für einen 1 m breiten Streifen entlang der Häuserfronten.

(2) Die in Abs. 1 genannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden.

[...]

(6) Das Ablagern von Schnee aus Häusern oder Grundstücken auf der Straße ist untersagt, außer es liegt eine Bewilligung der Behörde vor.“

Im Zuge der Durchführung des Winterdienstes auf öffentlichen Verkehrsflächen kann es aus arbeitstechnischen Gründen vorkommen, dass der Straßenhalter Flächen räumt und streut, hinsichtlich derer die Anrainer/Grundeigentümer im Sinne der vorstehend genannten bzw. anderer gesetzlicher Bestimmungen selbst zur Räumung und Streuung verpflichtet sind.

Die Marktgemeinde Wilfersdorf weist ausdrücklich darauf hin, dass

- es sich dabei nur um (zufällige) **unverbindliche Arbeitsleistungen** der Gemeinde handelt, aus der **kein Rechtsanspruch** abgeleitet werden kann;
- die **gesetzliche Verpflichtung** sowie die damit verbundene **zivilrechtliche Haftung** für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten in jedem Fall beim verpflichteten **Anrainer bzw. Grundeigentümer** verbleibt;
- eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch **stillschweigende Übung** im Sinne des § 863 Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch (ABGB) hiermit **ausdrücklich ausgeschlossen** wird.

Die Marktgemeinde Wilfersdorf ersucht um Kenntnisnahme und hofft, dass durch ein gutes Zusammenwirken der kommunalen Einrichtungen und des privaten Verantwortungsbewusstseins auch im kommenden Winter wieder eine sichere und gefahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und öffentlichen Straßen im Gemeindegebiet möglich ist.

Der Bürgermeister

Gemeindeamt geschlossen!

Im Zusammenhang mit der Umstellung auf ein neues Buchhaltungs- und Officesystem im Gemeindeamt ist es notwendig, auch neue Computer zu installieren.

Wegen der EDV-Umstellung und der Einschulung auf das neue System wird das Gemeindeamt an folgenden Tagen geschlossen sein:

13. Jänner 2014

21. Jänner 2014

22. Jänner 2014

Das heißt, es ist kein Parteienverkehr möglich und es wird auch kein Telefondienst stattfinden. Da fast alle Schulungen außer Haus stattfinden, ist vor Ort niemand erreichbar.

Im Notfall (Rohrbruch, Todesfall etc.) nehmen Sie bitte den Gemeinde-Notruf in Anspruch

Notruf-Nr. 0664 121 90 10

Information bei Behinderung der Räumfahrzeuge:

Wenn der Schneepflug wegen parkender Fahrzeuge nicht die komplette Straßenbreite räumen kann und in der Folge ein Verkehrsunfall oder Parkschaaden wegen des liegen gebliebenen u. ev. angefrorenen Schnees passiert, wird derjenige zur Verantwortung gezogen, wegen dem die Straße in diesem Bereich nicht geräumt werden konnte.

Bewerbung für Ferialarbeiten

Die Marktgemeinde Wilfersdorf wird auch im Jahr 2014 in den Sommermonaten wieder Ferialpraktikanten bzw. -arbeiter zum Dienst in der Kanzlei, beim Bauhof, in den Kindergärten und in der Volksschule einstellen.

Voraussetzung ist ein Mindestalter von 16 Jahren ab Praktikumsbeginn.

Schriftliche Bewerbungen sind bis 31. Jänner 2014 im Gemeindeamt abzugeben.

Bauverhandlungen und Bauberatungen 2014

Zur Durchführung von Bauverhandlungen wurden mit dem Gebietsbauamt für das kommende 1. Halbjahr folgende Termine für Vorprüfungen und Bauverhandlungen vereinbart:

nächstmöglicher Termin für eine VORPRÜFUNG	VORLAGE der vollständigen Einreichunterlagen und Einlangen des Bauansuchens bis spätestens:	nächstmöglicher Termin für die BAUVERHANDLUNG:
wird nach Vorliegen der Einreichunterlagen bekannt gegeben	29. Jänner 2014	12. Februar 2014
12. Februar 2014	27. März 2014	10. April 2014
10. April 2014	22. Mai 2014	5. Juni 2014

Bei Bedarf werden im Anschluss an Bauverhandlungstermine kostenlose Bauberatungen mit dem Bausachverständigen im Gemeindeamt angeboten.

Sollten Sie dieses Bürgerservice in Anspruch nehmen wollen, ersuchen wir um telefonische Voranmeldung unter der Nr. 02573/2366-13 und Vorbereitung einer Gestaltungsskizze für das geplante Bauvorhaben.

Wasserwerte in den Katastralgemeinden von Wilfersdorf

Offenlegung lt. Trinkwasser-Informationsverordnung 1999

Abgabestelle	PH-Wert	ges. Härte (°dH)	Nitrat mg/l	Chlorid mg/l	Sulfat mg/l
zulässige Parameter			50	200	250/750¹⁾
Bullendorf	7,3 - 7,6	22,6 - 33,6	15,4 - 39,3	14,1 - 39,9	62,2 - 141
Ebersdorf	7,7 - 7,8	22,9	14,9	13,8	64,2
Wilfersdorf/Hobersdorf	7,3 - 7,4	21 - 35,8	15 - 39,3	12 - 43,4	55 - 168

1) Lt. Verordnung über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch, BGBl. II Nr. 254/2006 bleiben Überschreitungen bis zu 750 mg/l Sulfat außer Betracht, sofern der dem Calcium nicht äquivalente Gehalt des Sulfates 250 mg/l nicht übersteigt.

Die Werte für Eisen und Mangan liegen unter der zulässigen Höchstkonzentration. Die Ergebnisse der erweiterten chemischen Untersuchung (5-jährlich) zeigten keine Belastungen der untersuchten abgegebenen Wässer auf.

Der vollständige Untersuchungsbefund liegt in der Marktgemeinde Wilfersdorf, bei der Sanitätsbehörde des Landes Niederösterreich (Abteilung Umwelthygiene) und bei der Gesundheitsbehörde der Bezirkshauptmannschaft Mistelbach auf.

Stand: Mai 2013, **Probennahme: 07. 05. 2013**, Zuständiges Wasserversorgungsunternehmen: **Marktgemeinde Wilfersdorf**
Zuständiger Gemeinderatsausschuss: **Dienstleistungen (5)**

Gemeindezentrum

Der Bau des Gemeindezentrums in Wilfersdorf liegt weitestgehend im Zeitplan. Wenn das Wetter es zulässt, könnte es sich ausgeben, dass die wesentlichen Arbeiten am Dach erledigt werden können.



Ausgabe der Gelben Säcke und der ASZ-Karte

BULLENDORF:

Freitag, 27.12.2013, 17–18 Uhr

im Gemeinderaum Bullendorf, Lundenburgerstraße 67

HOBERSDORF:

Freitag, 27.12.2013, 17–18 Uhr

im Gemeinderaum Hobersdorf, Wienerstraße 4a

WILFERSDORF:

Samstag, 04.01.2014, 8–11 Uhr

im FF-Haus Wilfersdorf, Mistelbacherstraße 1a

EBERSDORF:

Sonntag, 29.12.2013, 10–11 Uhr

im Gemeinderaum Ebersdorf, Erdölstraße 78



Rodelstraße

Bei ausreichender Schneelage wird die Rodelstraße am oberen Ende der Kirchengsiedlung - Güterweg zum "Roten Kreuz" - von der Gemeinde für den Straßenverkehr gesperrt.



Langlauf-Loipe

Im vergangenen Jahr war es nur einmal möglich eine Langlauf-Loipe zu spuren. Soweit es die Schneelage im kommenden Winter zulässt, besteht die Absicht für die Langläufer wieder eine Langlauf-Loipe zu spuren.

Bitte um Verständnis dafür, dass die Gemeindearbeiter nicht sofort nach jedem Schneefall die Loipe spuren können, weil sie vorrangig die Beseitigung des Schnees auf öffentlichen Flächen durchführen müssen.

Falls es jemanden gibt, der sich bereit erklärt, mit seinem Traktor das Spuren der Langlauf-Loipen gegen Ersatz des verbrauchten Treibstoffes zu übernehmen, möge er sich im Gemeindeamt melden.



Kindergarten-Einschreibung 2014/2015

Die Kindergarten-Einschreibung findet in **BEIDEN** Kindergärten zeitgleich

am Dienstag, den 14. Jänner 2014
von 13:00 bis 16:00 Uhr statt.

- Kindergarten Bullendorf, Lundenburgerstraße 67
- Kindergarten Wilfersdorf, Neustiftgasse 2

Mitzubringen sind:

Meldebestätigung, Geburtsurkunde und Impfzeugnis des Kindes

Sie können in Ihrem Wunschkindergarten einschreiben gehen. Die Gemeinde wird nach Möglichkeit und Kinderanzahl Ihren Wunsch berücksichtigen.

Schuleinschreibung 2014/2015

Die Einschreibung in die Volksschule Wilfersdorf erfolgt am:

Donnerstag, den 9. Jänner 2014
von 14:00 bis 17:00 Uhr und

Freitag, den 10. Jänner 2014
von 16:00 bis 19:00 Uhr

Schulpflichtig sind alle Kinder, die bis 31. August 2014 das sechste Lebensjahr vollendet haben.

Mitzubringen sind:

- Geburtsurkunde
- Meldebestätigung
- Staatsbürgerschaft
- Vormundschaftsdekret (wenn vorhanden)
- Religionsnachweis
- E-Card
- sowie das vollständig ausgefüllte Erhebungsblatt (wird bereits im Kindergarten ausgegeben)

Heizkostenzuschuss 2013/2014

Die NÖ Landesregierung hat wieder beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2013/2014 in Höhe von € 150,- zu gewähren.



Der Heizkostenzuschuss soll beim zuständigen Gemeindeamt am Hauptwohnsitz der Betroffenen beantragt und geprüft werden. Die Auszahlung erfolgt direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung.

Auf Grund der Änderung der Ausgleichszulagenrichtsätze des Allgemeinen Sozialversicherungsgesetzes (ASVG) gelten ab 1. Jänner 2014 die folgenden neuen Einkommensgrenzen (brutto) für die Gewährung des NÖ Heizkostenzuschusses:

- Alleinstehende	€ 837,63
- Alleinerziehend, 1 Kind	€ 966,88
- Ehepaare und Lebensgemeinschaften	€ 1.255,89
- Paar, 1 Kind	€ 1.385,13
- zuzüglich für jedes weitere Kind	€ 129,24
- für jeden weiteren Erwachsenen im Haushalt	€ 418,25

Genauere Informationen erhalten Sie in jedem Gemeindeamt.

Für die Überweisung des Zuschusses sind die Bankdaten mit IBAN und BIC bekannt zu geben.

Anträge können bis spätestens 30. April 2014 bei der Gemeinde eingereicht werden.

Aus dem Familienreferat

„Denkwerkstatt Familie“

„Das Familienleben umfasst den Großteil des gesellschaftlichen Lebens, insofern ist die Familie das Rückhaltebecken der Gesellschaft und das Thema Familie vorrangig in Niederösterreich“, betonte Familien-Landesrätin Mag. Barbara Schwarz kürzlich im Rahmen der „Denkwerkstatt Familie“.

Als temporärer Think-Tank und Plattform, in die sich sowohl Experten als auch NiederösterreicherInnen eingebracht haben, die Familie tatsächlich leben, präsentierte diese vor einem Jahr von der NÖ Landesakademie ins Leben gerufene Initiative „Denkwerkstatt Familie“ ihren Abschlussbericht.

Die Befragung in Form von 1.400 Interviews mit Jugendlichen zwischen 14 und 24 Jahren in ganz Niederösterreich zeigt, dass Sicherheit, Geborgenheit und Grundvertrauen mit Familie assoziierte Werte seien, die sich über Generationen erhalten hätten.

Auch unsere **Marktgemeinde Wilfersdorf** ist „familienfit“, so gibt es beispielsweise eine außerschulische Frühaufsicht, Nachmittagsbetreuung in den Kindergärten sowie in der Volksschule, Jugendheime und unsere zahlreichen Vereine bieten vielfältige Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung.

Vorlesen & Erzählen fördert die Gesundheit

Eine Initiative der Österreichischen Gesellschaft für Kinder- und Jugendheilkunde und geschichtenbox.com:

Diese Initiative soll Bewusstsein schaffen, welche große Bedeutung das Vorlesen für die ganzheitliche Entwicklung von Kindern hat und zugleich aufzeigen, dass das Vorlesen & Erzählen von Geschichten als einfache und sinnvolle „Kommunikationsbrücke“ zwischen Eltern und Kindern dient. Leider lesen nur noch 20% aller Eltern ihren Kindern regelmäßig vor.

Infos unter: www.geschichtenbox.com/kinderarzt
(Quelle: meine family, das NÖ Familienjournal, Ausgabe 3/2016)

Gemeinderätin Mag. Sonja Strasser

Wasserzähler vor Frost schützen!

So wie jedes Jahr möchten wir Sie auch heuer wieder erinnern, Ihren Wasserzähler ausreichend vor Frost zu schützen. Kosten, die durch Frostschäden am Wasserzähler und an den Leitungen entstehen, hat der Liegenschaftseigentümer selbst zu tragen.

Der Einbau eines neuen Wasserzählers kostet € 55,- zuzüglich der jeweils anfallenden Arbeitszeit.

Vorsicht in den Friedhöfen

„Wintersperre“ in den Friedhöfen heißt nicht ausgesperrt sein von lieben Verstorbenen sondern bedeutet lediglich eine Haftungsabsicherung für die Gemeinde.

Das Betreten erfolgt in den Wintermonaten auf eigene Gefahr (Schuhwerk).

Herzlichen Dank!

Ein Dankeschön an alle, die den ganzen Sommer über die Blumenbeete und -kisterl gegossen und gepflegt haben und an jene, die auch im Herbst auf den öffentlichen Rasen- und Grünflächen rund um die eigenen Grundstücke Laub gerecht und Sträucher geschnitten haben.



Gemeinde-Nachmittag

Auch dieses Jahr wurde der Gemeindenachmittag für unsere älteren BürgerInnen der Großgemeinde im EKM veranstaltet. Nach Organisation durch die Gemeinde haben die Gemeinderäte den Gemeindenachmittag selbst durchgeführt.

Am Programm stand heuer ein Vortrag von Sabine Pavelka und Martin Pleil: „Wie jeder Tag zum schönsten Tag werden kann“ – Gesund und glücklich bis ins hohe Alter mit der Macht der Gedanken. Die musikalische Untermalung erfolgte durch das „Laaer Terzett“.

Bei der Verlosung wurden folgende Gewinner gezogen:

1. Preis: Geschenkkorb – Waberer Josef, H
2. Preis: Neunläuf-Gutschein – Bammer Hermann, B
3. Preis: Torte – Huber Karoline, E
4. Preis: Schlossheuriger-Gutschein – Geyer Maria, B
5. Preis: Obstkorb – Schweinberger Margarete, B



Information an die Gemeindebürger

Die Gemeindevertreter können zur Goldenen, Diamantenen, Eisernen Hochzeit etc. nur dann gratulieren, wenn auch das Hochzeitsdatum bekannt ist. Dies ist aber nicht immer der Fall. Sollten Sie künftig eine Ehrung bzw. Gratulation wünschen, geben Sie uns bitte Ihr Eheschließungsdatum und Ihr Einverständnis zur Veröffentlichung bekannt.

Ehrungen und Gratulationen – 2. Halbjahr 2013

Geburten

Schöberl Sophie, B
Bänder Luca, W
Lemmen Paul, W
Schrimpf Thomas Josef, W
Mujaj Mirlind, W
Pausch Marie Martina, B
Ziegler Ella, W
Sternner Isabella Bettina, W
Vlahovsky Oliver René Ladislaus, W
Maier Franz Joseph, W



80. Geburtstag

Keiter Christine, W
Gruber Leopoldine, E
Monhart Adele, W
Wessely Leopoldine, B
Zagler Erich, W



Kral Vlasta, W



Stöger Maria, E



Bammer Anna, B



Schmidt Helene, W



Stoiber Franz, B



Stetter Maria, B



Lichtl Elfriede, W



Schneider Maria, W

3 Goldene Hochzeiten



Schöfbeck Leopoldine u. Richard, W



Prinz Leopoldine u. Herbert, W



Berger Elfriede u. Johann, W

Todesfälle

Bammer Berta, B
Vock Anna Maria, E
Bammer Karl, B
Wetsch Josef, E
Graf Adolf, W

Mattes Herbert, W
Schwarzmayr Johann, B
Mayer Anna, H
Toifl Hilde, B
Vodermayer Felix, B

Fally Marie, B
Kern Anton, H
Paulhart Andreas, W



Eiserne Hochzeit

Beutl Magdalena u. Alfred, W (ohne Foto)



Jausenboxen



Vertreter des Abfallwirtschaftsverbandes GAUM haben in der Volksschule Wilfersdorf Jausenboxen an die Taferlklassler verteilt.

Liebe Hobersdorferinnen! Liebe Hobersdorfer!

Die vom 3. – 13. Oktober 2013 durchgeführte Sammlung anlässlich der Dachsanierung der Kapelle Hobersdorf ergab die stolze **Summe von € 6.158,70.**

Die Gesamtkosten der Dachsanierung betragen € 28.161,20.

Der von Ihnen gespendete Betrag wurde in diese Sanierungskosten eingebracht.

Für die großzügige finanzielle Unterstützung bei der Dachsanierung der Kapelle Hobersdorf danken wir jedem einzelnen Spender von ganzem Herzen.

Die Hobersdorfer Gemeinderäte -
Pfarrgemeinderäte -
und der Ortsvorsteher



Windpark POWI eröffnet

Bei der Eröffnung des neuen Windparks Poysdorf-Wilfersdorf schnitten Bürgermeisterin Gertrude Riegelhofer, Bürgermeister Josef Tatzber, Landesrat Mag. Karl Wilfing, Bürgermeister Dr. Alfred Pohl und Geschäftsführer Martin Steininger von der Windkraft Simonsfeld das Band durch.



Hausbibliothek in Ebersdorf eröffnet

Wenn du einen Garten und eine Bibliothek hast, wird es dir an nichts fehlen (Cicero).

Sophie Szedlacsek (16) und Clara Weber (14) sind der Ansicht, dass auch in Zeiten von Internet, Laptop und Smartphone eine Sammlung guter Bücher einen wichtigen Schatz darstellt.

„Es ist ein Vorhaben, das uns einfach Spaß macht. Wir hoffen, dass viele aus der Gemeinde zu uns kommen, damit wir sie kennen lernen!“ erzählt Sophie und Clara ergänzt: „Es soll ein Treffpunkt für Jung und Alt werden.“

Die Hausbibliothek bietet eine kunterbunte Sammlung von Büchern für alle Altersgruppen. Der Buchverleih ist gratis, für Kaffee und Kuchen wird gesorgt. Zu finden ist die Bibliothek in Ebersdorf an der Zaya, Erdölstraße 3. Geöffnet ist jeden Sonntag mit gerader Zahl im Datum, d.h. am 22.12.2013, am 12.01.2014 und so fort – in der Zeit von 14 bis 17 Uhr.



Lisa Tatzber, Clara Weber, Christof Handschuh, Bgm. Josef Tatzber u. Sophie Szedlacsek

FF BULLENDORF

Ausbildungsprüfung LÖSCHEINSATZ



Am Bild v.l.n.r.: Kurt Sieghart, Alfred Völker, AFKDT Markus Schuster, Marcel Kruder, Pleil Jürgen, Stoiber Robert, Heindl Alexander, Pleil Stefan, Schweinberger Erich, Wiesinger Stefan, Müller Christian, Krammer Leo, Bucher Erich, Graf Georg, Hoberdorfer René, Schwab Harald, Hornoff Reinhard, Vzbgm. Strasser Gerhard

Nach intensiver und wochenlanger Übungszeit stellte sich die FF Bullendorf am 23. November 2013 der Ausbildungsprüfung Löscheinsatz mit je einer Gruppe in Bronze und Silber. Bei dieser Ausbildungsprüfung geht es nicht um „Bestzeiten“ sondern vielmehr darum, dass die Teilnehmer eine exakte Leistung mit dem eigenen Fahrzeug und Gerät erbringen um den Anforderungen im Einsatz optimal entsprechen zu können.

Nach positiv abgelegter Prüfung, wurde unter Anwesenheit des kompletten Abschnittsfeuerwehrkommandos an deren Spitze mit AFKDT BR Markus Schuster und der Anwesenheit unseres Vzbgm. Gerhard Strasser die tolle Leistung unterstrichen.

Text und Bildquelle: FF Bullendorf

FF EBERSDORF

Ausbildungsprüfung LÖSCHEINSATZ

Nach monatelanger Vorbereitung absolvierte eine Gruppe bestehend aus Mitgliedern der Feuerwehren Ebersdorf an der Zaya und Mistelbach Stadt am 30. November 2013 die Ausbildungsprüfung Löscheinsatz in Bronze. Bei dieser Ausbildungsprüfung geht es um präzises Abarbeiten des Einsatzszenarios „Zimmerbrand“.

Durchzuführen ist ein Innenangriff unter Einsatz von Atemschutzgeräten und dem Hochdruckstrahlrohr des Tanklöschfahrzeuges. Aber auch theoretisches Wissen auf dem Gebiet der Knotenkunde, Schadstoff und Ersten Hilfe sowie Fahrzeug- und Gerätedienst wurde abgeprüft.

Das Prüfer team - angeführt von Hauptprüfer Leopold Fröschl, Kurt Sieghart, Georg Graf und Leopold Popp - führte in Anwesenheit von Abschnittsausbildungschef Alfred Völker und Abschnittsfeuerwehrkommandant Markus Schuster sowie dem Mistelbacher Stadtfeuerwehrkommandanten Gerhard Grum die Abnahme durch. Bei der Abzeichen- und Urkundenübergabe gratulierte Vizebürgermeister Gerhard Strasser und dankte im Namen der Gemeinde für die Leistungen der Feuerwehren.



FF WILFERSDORF

Ausbildungsprüfung ATEMSCUTZ

Im November stellte sich die FF Wilfersdorf als erst 3. Feuerwehr im Abschnitt Mistelbach mit gleich 3 Trupps der neuen Ausbildungsprüfung Atemschutz.

Bei dieser Ausbildungsprüfung wird großer Wert auf richtiges Arbeiten des Atemschutztrupps innerhalb einer vorgegebenen Sollzeit gelegt. Es sind vier Stationen zu bewältigen: Ausrüsten im Fahrzeug, Personensuche bei Sichtbehinderung, Brandbekämpfung über Hindernis-Strecke, Versorgung der Atemschutzgeräte und Beantwortung diverser Fragen aus dem Fachgebiet Atemschutz.

Unter den gestrengen Augen der Prüfer konnten alle 12 Teilnehmer die gestellten Aufgaben erfolgreich bewältigen. Abschnittskommandantstellvertreter BR Harald Schwab, Bürgermeister Josef Tatzber und Kommandant OBI Christian Gail dankten den Feuerwehrkameraden für die geopferte Freizeit und die Bereitschaft, für das Wohl der Bevölkerung immer bestens ausgebildet und für den Ernstfall vorbereitet und zu sein.

Weiters gratulierten zu den erreichten Abzeichen UA-Kdt. HBI Kurt Sieghart, VI Georg Graf und Ortsvorsteher Rudolf Stur.



BODEN - WAND - DECKE

RAUM AUSSTATTER

Leopold Hammerbacher GesmbH

Tapeziermeister - Malermeister
Jalousien - Polstermöbel - Fassaden - Anstrich - Malerei

2193 Wilfersdorf, Mistelbacherstraße 44
Telefon 0 25 73 / 22 35

Internationale Historikerkonferenz im Liechtenstein Schloss Wilfersdorf

Am 15. November fand diese Konferenz im Rahmen unseres EU-Projektes „Die Spuren der Liechtensteiner in Südmähren und Niederösterreich“ statt.

Mit dieser Veranstaltung konnten wir unsere internationale Bedeutung und die Eignung für weitere hochrangige Veranstaltungen dieser und ähnlicher Art herausheben bzw. unterstreichen.

Universitätsprofessoren der Unis Wien, Brunn und Ostrawa, sowie Wissenschaftler und Laien, die sich auf verschiedene



historische Themen der Liechtensteiner spezialisiert haben, konnten in Kurzvorträgen ihre Beiträge einbringen.

Die Veranstaltung war öffentlich und konnte von jedem Interessierten besucht werden.

Simultandolmetscherinnen trugen weiter zum internationalen Flair und zum Erfolg der Veranstaltung bei.

Begleitet wurde der Tag von Prinz Wolfgang von und zu Liechtenstein, der in seiner aktiven Zeit Botschafter des Fürstentums Liechtenstein in der Schweiz war.

Bis heute treffen immer noch laufend Gratulationen von TeilnehmerInnen und BesucherInnen ein, die sich auf den großartigen Erfolg der Veranstaltung beziehen.

Am Abend wurde im Rahmen der „Leopoldi-Weinsegnung“ im Festsaal die **Sonderausstellung „Forstwesen und Waldwirtschaft der Liechtensteiner im südmährisch-niederösterreichischen Grenzgebiet“** eröffnet.

Auch diese Ausstellung ist eine der Aktivitäten im Rahmen unseres EU-Projektes. Die Ausstellung ist noch bis einschließlich März 2014 zu besichtigen.

Broschüre über die Mühlen an der Zaya von Wilfersdorf bis Drösing

Die Saison 2013 im Schloss stand ganz im Zeichen des Mottos der Landesausstellung.

Die Ausstellung „Brot und Wein“ aus der Sicht der Künstlerinnen wurde am 5. April eröffnet und konnte bis zum 20. Juni besichtigt werden.

Im Rahmen des Viertelfestivals NÖ-Weinviertel 2013 wurde das große Projekt „Vom Samenkorn bis zum Brot“ umgesetzt.

In diesem Rahmen wurde am 25. Mai im Heimatmuseum die Sonderausstellung „Mühlen an der Zaya“ eröffnet.

Am 21. Juni folgte auf der Festivalbühne das Schauspiel „Ein Weizenkorn erzählt“, inszeniert und einstudiert von den Lehrerinnen und SchülerInnen der Volksschule Wilfersdorf.

Die Vernissage von Kinderzeichnungen mit dem Thema „Mühlen aus der Sicht der Kinder“ erfolgte am 12. Juli im Festsaal.

Mit einem Vortrag am 10. August im Festsaal wurde über die Bedeutung unserer Mühlen informiert und dazu eingeladen, als Höhepunkt im Rahmen einer „Mühlenreise“ am 24. August diese Mühlen zu besichtigen und mit Führungen direkt von den Besitzern der Mühlen fachliche Informationen zu erhalten.

Bei jeder der 21 Mühlenstandorte wurde mit einer Infotafel die Geschichte der Mühlen in Kurzform dargestellt. Diese Tafeln werden verkleinert in einer Broschüre mit ca. 22 Seiten zusammengefasst und für € 10,- zum Kauf angeboten.

Gerade für Weihnachten ein Tipp für ein ideales Überraschungsgeschenk.

Der Bezug erfolgt über den Kultur- und Tourismusverein Tel.: 02573/2453 oder 0664/3770806.

VOM SAMENKORN BIS ZUM BROT
MÜHLEN AN DER UNTEREN ZAYA

LIECHTENSTEIN
SCHLOSS
WILFERSDORF

Mühlenreise im Unteren Zayatal

von Wilfersdorf bis zur Mündung in die March bei Drösing
24. 08. 2013







Die „Mühlenreise“ mittels Wandern, Radfahren oder mit dem Auto, entlang der Zaya, ermöglicht einen Einblick in die Bedeutung der Mühlen in der Vergangenheit bis in die Gegenwart. Dabei besteht die Möglichkeit zur Besichtigung einiger, noch als Gebäude erhaltener Mühlen im Rahmen ihrer jetzigen Verwendung - eine spannende Reise in die Geschichte der traditionsreichen Müllezunft.

Durch Info-Tafeln wird somit die aktuelle Mühlenausstellung im Liechtenstein Schloss Wilfersdorf in die Region hinausgetragen.

Die Projektidee wurde als Rahmenprogramm für die heurige Landesausstellung „Brot und Wein“ in Asparn und Pöysdorf entwickelt und umgesetzt. Zum Thema „Brot“ sind die Mühlen unverzichtbar.

Besonders mit dem Fahrrad auf den familienfreundlichen Radwegen neben der Zaya - in der Regel abseits von Straßen - ist ein spannender und lehrreicher Tag garantiert und teils bei einer einmaligen Gelegenheit vorhanden, ein schönes Stück der Region besser kennen zu lernen.

WEINVIERTEL2013
VIERTELFESTIVALNÖ

Eine Veranstaltung im Rahmen des Viertelfestivals Niederösterreich.
www.viertelfestival-noe.at

Kultur- und Verschönerungsverein Bullendorf

Grenzwanderung in Bullendorf!

Am Nationalfeiertag 2013 haben die Weidkameraden von Bullendorf gemeinsam mit dem Kultur- und Verschönerungsverein von Bullendorf zu einer Burgfried- und Revierwanderung geladen.

Vom Clubhaus der Weidkameraden ausgehend, wurde von knapp 70 Freizeitsportlern und Naturliebhabern aus Bullendorf und den Nachbargemeinden, der nördlich der Zaya gelegene Revierteil von Bullendorf begangen. Die Wegstrecke betrug etwas mehr als 12 Kilometer und verlief unter anderem dort, wo möglicherweise in wenigen Monaten durch die Autobahnbaustelle und folglich durch die Autobahn A5 ein gänzlich anderes Landschaftsbild entstehen wird.

Begleitet wurde die Wandergruppe von Fahrzeugen der „Oldtimerfreunde-Bullendorf“, welche vorübergehend immer wieder Teilnehmer und auf unwegsamen Wegen vor



allem Kinderwagen aufnahmen. Seitens des Unionsportvereines Bullendorf war nach halber Wegstrecke eine Labstation eingerichtet. Der Abschluss mit Speis und Trank fand bei der Ortsjugend im Jugendheim in der Kellergasse Lindengasse statt.

„Oldie-Jahresrückblick mit Jungweinverkostung - 2013“

Am 22. November 2013, luden die „Oldtimerfreunde-Bullendorf“ zum Jahresrückblick 2013 und zur anschließenden Jungweinverkostung ins Bee/ärenstüberl der Weinbaufamilie Wiesinger nach Bullendorf.

Die Verantwortlichen Alois Diem und Josef Kohzina konnten rund 80 treue Oldiefans aus Nah und Fern begrüßen. Im Zuge dieser Veranstaltung wurde die 85jährige Frau Anna Schwarzmayer aus Bullendorf, als älteste und zu dem treueste Oldtimerfreundin mit einer Ehrenurkunde für ihre Beständigkeit ausgezeichnet.

Dem offiziellen Teil der Oldtimerfreunde folgte die Präsentation und Verkostung der heurigen Jungweine der Weinbaufamilie Wiesinger, interpretiert durch den Hausherrn Josef.



Senioren – Striezelposch'n

76 Mitglieder des Seniorenbundes Wilfersdorf huldigten am 31. 10. 2013 im Gasthaus Neunläuf dem alten Weinviertler Brauch des „Striezelposch'n“. Es wurden 110 Striezeln bei guter Unterhaltung ausgespielt.

Als Hauptpreise wurden 2 große Striezeln – gesponsert vom Seniorenbund und vom Gastwirt – ausgespielt.



Gehörlosenverein



Der Gehörlosenverein Weinviertel feierte im Ernst Kellermann Musikerheim sein 20-jähriges Bestandsjubiläum. Zur Feier waren neben den Gehörlosenvertretern unter Vorsitz von Obmann Josef Bolf auch Landesrat Mag. Karl Wilfing, Bezirkshauptmann Dr. Gerhard Schütt und die Bürgermeister Dr. Alfred Pohl und Josef Tatzber gekommen.

Musikverein Wilfersdorf und Umgebung-Konzertmusikbewertung

Bei der diesjährigen Konzertmusikbewertung des NÖ Blasmusikverbandes, Bezirksarbeitsgemeinschaft Mistelbach, die am 24. November 2013 in Gaweinstal durchgeführt wurde, war auch der Musikverein Wilfersdorf und Umgebung eines der neunundzwanzig Blasorchester, die sich der, nach internationalen Richtlinien agierenden Jury, stellten. Mit den vorgetragenen Musikstücken „Der Waldsänger“ Ouvertüre von J. Abwerzger und „Fanatic Winds“ Ouvertüre von T. Doss begeisterten Kapellmeister Gregor Sommer und seine Musikerinnen und Musiker mit einem ausgezeichneten Ergebnis von 91,08 Wertungspunkten.

Beim bevorstehenden **Silvesterkonzert am 29. Dezember** dieses Jahres im Ernst Kellermann Musikerheim werden unter anderen Kompositionen auch diese beiden Musikstücke auf dem Programm stehen.

Die Musikerinnen und Musiker freuen sich auf Ihren geschätzten Besuch und wünschen vorab schon ein gesegnetes Weihnachtsfest.

WHA WILFERSDORF

29 Wohnungen

- 21 geförderte Miet-Kaufwohnungen
- 8 „betreute“ Wohnungen

jede Wohnung verfügt über

- ein zugeordnetes Kellerabteil
- eine Terrasse, Loggia oder Balkon
- einen Tiefgaragenabstellplatz
- eine kontrollierte Wohnraumlüftung

Die Wohnhausanlage wird in Niedrigenergiebauweise errichtet.

Auskünfte sowie Unterlagen erhalten

Sie jederzeit bei uns!



Symbolbild

KAMPTAL
Gemeinnützige Wohnbaugesellschaft GmbH
3580 Horn, Thurnhofgasse 18, Tel.: 02982/3111, office@kamptal-gbv.at

Musikverein Wilfersdorf & Umgebung

A-2193 Wilfersdorf • ZVR: 661044742 • www.mv-wilfersdorf.at

Einladung zum

2. Silvesterkonzert

im Ernst Kellermann Musikerheim in WILFERSDORF



Moderation: Mag. Sonja Strasser

Musikalische Gesamtleitung:

Kpm. Gregor Sommer



14.30 Uhr Saaleinlass 13.30 Uhr

EINTRITT: FREIE SPENDE !!!

Friedrich Geyer
KFZ - Technik
Reifenentst. & Waschrinne
2193 Wilfersdorf
Bahnzeile 1, Tel.: 0664 / 277 65 10
E-mail: kfgeyer2@aon.at

Die Musikerinnen
und Musiker freuen
sich auf
Ihren Besuch.

Elektrotechnik
Blitzschutzbau
Alarmanlagen
BSCHLIEHMAIER
GEM. U. V. L.



wiesenthal & Reiss
2130 MISTELBACH • TEL.: 02572/2566

Musik: Fred Raymond Regie: Andrea Frohn Gesamtleitung: Gregor Sommer

Maske in Blau

Schloss Festival Wilfersdorf
27. Juni bis 5. Juli 2014
Beginn 20.30

Freiluftaufführungen
vor dem **Schloss Wilfersdorf**
Die genauen Vorstellungstermine
erfahren Sie unter
www.schlossfestival.at

Bezirksblätter
NÖN
ERSTE



Gemeindeförderung der Marktgemeinde Wilfersdorf

Personen, die während des gesamten ablaufenden Kalenderjahres gemäß Melderegister „allein stehend“ waren bzw. sind und einen eigenen Haushalt führen, können eine Gemeindeförderung beantragen.

Bei ordnungsgemäßem Zahlungsverhalten hinsichtlich der Gemeindeabgaben (d.h. es darf kein Abgaberrückstand bestehen) kann **bis 14. Jänner 2014** unter Bekanntgabe der 6-stelligen Abgabekontonummer (1.....) ein schriftliches Ansuchen um Gewährung der „Ein-Personen“ - Haushaltsbeihilfe im Gemeindeamt abgegeben werden.

Achtung: Später einlangende Ansuchen können ausnahmslos nicht mehr berücksichtigt werden!



Bitte hier abtrennen

Name und Adresse:

Abgaben-Konto-Nr.: _____
(siehe Zahlschein)

An die
Marktgemeinde Wilfersdorf
Lundenburgerstraße 73
2193 Bullendorf

Ansuchen

Da ich während des gesamten abgelaufenen Kalenderjahres allein stehend war, einen eigenen Haushalt führe und die Gemeindeabgaben jeweils termingerecht zur Einzahlung gebracht habe, ersuche ich hiermit um Gewährung der „Ein-Personen“ - Haushaltsbeihilfe für das abgelaufene Kalenderjahr.

Ich nehme zur Kenntnis, dass dieser Betrag nicht zur Auszahlung gelangt, sondern bei der nächsten Abgabenvorschreibung als Guthaben berücksichtigt wird.

Unterschrift: _____



Staniek - Fischer

Besinnliche Feiertage und einen guten Rutsch ins Neue Jahr wünscht
Ihr Nahversorger – Familienbetrieb seit 1858

2193 Wilfersdorf, Marktplatz 18 – 20, T 02573/2255



Inh. Daniela Jäger
Liechtensteinstraße 13
A-2130 Mistelbach
Telefon 02572 | 51 71

Plakate, Flyer, Etiketten, Festschriften, div. Einladungsbilletts, Trauerbildchen, Gravuren, Stempelerzeugung, Geschenkartikel, Werbeartikel, Transparente, Auto-Beschriftung, Poster, Feuerzeuge, Buchbindung, Textildruck, Stickerei ...

www.copyshop-mistelbach.at

Jubiläumsausstellung - 75 Jahre Kleintierzuchtverein Mistelbach

Am 30. November und 1. Dezember 2013 feierte der Kleintierzuchtverein Mistelbach sein 75-jähriges Vereinsbestehen mit einer Jubiläums-Kleintierausstellung im Musikerheim in Wilfersdorf. Über 430 Tiere (Tauben, Geflügel, Zierenten, Kaninchen und Meerschweinchen) wurden den vielen interessierten Besuchern und Tierfreunden präsentiert. Besonders imposant war die Sonderschau der Verkehrtflügelkröpfer und der Pommerischen Kröpfer, welche die Kleintierschau sehr aufwertete.

Obmann Josef Girsch begrüßte als Ehrengäste den Hausherrn und Bürgermeister der Marktgemeinde Wilfersdorf Josef Tatzber, Stadtrat Reinhard Grohmann als Vertretung der Stadtgemeinde Mistelbach und den Obmann des Sondereines der Verkehrtflügelkröpfer Werner Schmiedberger. Josef Girsch gab einen kurzen Überblick über die 75 Jahre des Bestehens des Kleintierzuchtvereines, der am 1. Jänner 1939 gegründet wurde.

Bürgermeister Josef Tatzber eröffnete die Ausstellung mit lobenden Grußworten und war von der Vielfalt der Tiere und dem Engagement der Züchter sehr angetan. Die Preisrichter waren ebenfalls von der Qualität der Tiere sehr überrascht und haben viele mit sehr guten Bewertungen ausgezeichnet.

Besonders hervorzuheben sind Johann und Werner Oppenauer, beide Züchter des Kleintierzuchtvereines Mistelbach, die sechs ihrer Verkehrtflügelkropftauben mit HV (97 Punkten) bewertet bekamen. Außerdem wurde eine rote Täubin dieser Rasse Champion der Sonderschau (schönstes Ausstellungstier von 116 Tauben von sieben

Züchtern), worüber sich der Züchter Werner Oppenauer und seine Familie besonders freute.

Der feierliche Anlaß wurde auch dazu genutzt, verdiente und langjährige Mitglieder des Kleintierzuchtvereines mit einer Ehrenplakette des RÖK zu ehren. Folgende Personen wurden geehrt: Margit Kienast, Rudolf Schneider, Franz Traindl, Werner Oppenauer und Hannes Bader.

Einen herzlichen Dank auch allen Firmen und Privatpersonen, die den Kleintierzuchtverein Mistelbach mit Sachspenden (für die große Tombola), Werbungen und Pokalspenden unterstützt haben.



Personen auf dem Foto (von links nach rechts): Ausstellungsleiter und Obm. Josef Girsch, Rudolf Schneider, Margit Kienast, Bgm. Josef Tatzber (Marktgemeinde Wilfersdorf), Franz Traindl, Obm. Werner Schmiedberger (SV der Verkehrtflügelkröpfer), Werner Oppenauer, STR Reinhard Grohmann (Vertr. der Stadtgemeinde Mistelbach) und Hannes Bader.



EVN

Es ist um uns, in uns und essentiell für das Leben – Wasser.

Nur leider ist es nicht immer da, wo es gebraucht wird, und auch die Qualität unterliegt natürlichen Schwankungen. Wir von EVN Wasser, Niederösterreichs größtem Trinkwasserversorger, gleichen diese Unterschiede aus. Durch die stetige Erschließung ergiebiger Quellen in den Regionen Niederösterreichs haben wir heute ein Leitungssystem von über 2.300 km Länge geschaffen. Der beständige Ausbau von Ringleitungen lässt das moderne Netzwerk noch enger zusammenwachsen.

Quellwasserqualität aus dem Brunnenfeld Drösing. Durch die geplante Naturfilteranlage am Brunnenfeld Drösing ermöglichen wir den Zugang zu Trinkwasser in Quellwasserqualität. Durch feinste Naturfiltration wird dabei auf

schonende Weise die Wasserhärte für die umliegenden Versorgungsge-meinden von rd. 30° auf ca. 10-12°dH reduziert. Diese Anlage wird im Sommer 2014 in Betrieb genommen werden. So leiten wir das kostbare Nass in ausgezeichneter Trinkwasserqualität direkt zu Ihnen nach Hause.

Die Gemeinden Niederösterreichs sind für uns mehr als nur Kunden. Sie sind unsere Partner. Und so versorgen wir sie nicht nur mit dem kostbaren Nass, sondern auch mit bestem Service und individueller Beratung. Damit Sie auch weiterhin beruhigt Schluck für Schluck genießen können.

Weitere Informationen finden Sie auf www.evnwasser.at.

Die EVN ist immer für mich da.



Advent im Schloss

Darbietungen der Volksschule und
Musikschule im Festsaal



Adventzauber in der Kellergasse



Basteln für Kinder beim Adventzauber

**WW
W. POYSS .at**
POYSDORF 02552-20787

Transporte, Erdarbeiten, Sand + Schotter
Abbruch, Recycling, Containerdienst,
Straßenreinigung, Kanalreinigung, Kanal-TV



Advent 2013 in Wilfersdorf

*Herzlichen Dank allen Ausstellern und Vereinen
für Ihre Mühe um die Adventmärkte
in der Marktgemeinde.*

Ordination Dr. Robert Hrajnek

Arzt für Allgemein- und Arbeitsmedizin
Tel: 02573/93010

Ordinationszeiten:

Mo-Mi 8-13 Uhr
Donnerstag Ruhetag
Fr 14-19 Uhr (hauptsächlich Berufstätige und
SchülerInnen)

Montag bis Mittwoch

- 07:15-08:00 Uhr
telefonische Terminvereinbarung unter
02573/930109
- 08-09 Uhr Blutabnahmen und Infusionen
- 09-13 Uhr Arztbesuche

Freitag ist keine tel. Voranmeldung erforderlich

Die Hausapotheke ist zu den Ordinationszeiten durchgehend und für alle PatientInnen geöffnet!

Wir bitten zu bedenken, dass es trotz Terminvereinbarung zu Wartezeiten kommen kann, da Notfälle und Kinder vorgezogen werden. Wir sind aber bemüht, Ihre Wartezeit so gering wie möglich zu halten!

VERANSTALTUNGSKALENDER 2014

Tag	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort der Veranstaltungen	Veranstalter
JÄNNER					
Fr	3.	19:00	Neujahrsempfang	Schloss	Gemeinde
Fr	10.	20:00	FC-W Sportlerball	Hobersdorf, GH Neunläuf	FC-W
Do	16.	14:00	Gemeindeseniorentag mit Neuwahl	GH Neunläuf	Seniorenbund
Sa	18.	20:00	FF-Ball	EKM	FF Bullendorf
Mi	22.	14:00	BHV-Senioren	Neunläuf	Senioren
FR	24.	20:00	Schlossball	Schloss Wilfersdorf	ÖVP
Mi	29.	14:00	Seniorenfasching	EKM	Seniorenbund
FEBRUAR					
So	9.	14:00	Kindermaskenball	EKM	FC-W
Mi	12.	14:00	Vortrag: Dankbarkeit	Neunläuf	Senioren
So	16.	15:00	Jahreshauptversammlung-ÖKB	Neunläuf	ÖKB
Sa	22.	20:00	FF-Ball	Neunläuf	FF Hobersdorf
Mi	26.	14:00	Teilbezirksball	EKM	Senioren
Fr	28.	16:00	Preisschnapsen	Tomba's Heurigenstadl	USV Bullendorf
MÄRZ					
Sa	1.	20:00	FF-Ball	EKM	FF Wilfersdorf
So	9.	13:00	Flohmarkt	EKM	SPÖ Wilfersdorf
Mi	19.	14:00	LB-Vortrag: Indien	Neunläuf	Senioren
Sa	22.	14:00	Frühlingsfest	EKM	Pensionisten
Sa	29.	20:00	WV Motorsportball	EKM	RSC Xtreme Bulls
APRIL					
Sa	5.	13:00	Wissenstest FF-Jugend	EKM	Feuerwehrijugend
Sa + So	5. + 6.	14:00	Ostermarkt	Schloss	Kinderfreunde
Mi	9.	14:00	Seniorenheuriger	EKM	Senioren
Fr	11.	15:00-21:00	Weinfrühling mit Jungweinverkostung	Hofkellerei Wilfersdorf	Hofkellerei Liechtenstein

Öffnungszeiten im Altstoff-Sammelzentrum Bullendorf

Sommerbetrieb:

Mittwoch 17:00 – 19:00 Uhr
Samstag 10:00 – 12:00 Uhr

Winterbetrieb:

Samstag 10:00 – 12:00 Uhr

Die Umstellung von Sommer- auf Winterbetrieb und umgekehrt erfolgt jeweils mit der allgemeinen Zeitumstellung.

Marktgemeinde Wilfersdorf

Lundenburgerstraße 73, 2193 Bullendorf

Telefon: 02573/2366-0

Fax: 02573/2366-18

NOTRUF: 0664/121 90 10

gemeindeamt@wilfersdorf.gv.at

www.wilfersdorf.gv.at



Gemeindenachrichten

herausgegeben von der Marktgemeinde Wilfersdorf.

Für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeister Josef Tatzber, 2366-15